

Staatliches Schulamt
für den Rheingau-Taunus-Kreis
und die Landeshauptstadt Wiesbaden



Fachberatung Kulturelle Bildung

Newsletter 3_2023-24

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde von Kultur und Kunst,

ich freue mich, dass mein erster Kulturnewsletter im Jahr 2024 Sie erreicht hat.

Hier erwarten Sie wieder neue kulturelle Angebote, Wettbewerbe, Fortbildungen, Workshops und Ausstellungen. Diese können auch von den Schulen aus dem ländlichen Raum mit dem KulturBus Hessen nun auch kostenfrei erreicht werden .

Die Wiesbadener Schulen haben eine einzigartige Chance der Projektförderung durch ein **die Stadt Wiesbaden, die die Fördermittel für kulturelle Bildung an Wiesbadener Schulen** bereitstellt.

Wichtig zu beachten:

Frist für Anträge mit Fördersummen über 800 Euro 31.01.2024!
Anträge unter 800 Euro können **laufend** gestellt werden

Mehr dazu finden Sie im Newsletter.

Ich stehe als Fachberaterin auch für Beratungen der Schulen bei Ihnen vor Ort zur Verfügung. Außerdem ist es mir wichtig, Schulen mit gleichen Interessen im kulturellen Bereich zu verbinden und Austauschmöglichkeiten zu schaffen.

Herzliche Grüße
Tatjana Schneider

Fachberaterin für Kulturelle Bildung
Staatliches Schulamt des Rheingau-Taunus-Kreises und
der Landeshauptstadt Wiesbaden

Tatjana.Schneider@kultus.hessen.de

<https://kultur.bildung.hessen.de/fachberatung/rheingau-taunus/index.html>

KURZÜBERSICHT:

KULTURELLE BILDUNG und FÖRDERUNG	3
Fördermittel für kulturelle Bildung an Wiesbadener Schulen	3
Artist-in-Residenz-Programm an Schulen	4
LKB Hessen Beratungsangebot	4
KUNSTVOLL Förderprogramm für Kulturelle Bildung	5
Freie Karten für Menschen mit geringem Einkommen	5
FORTBILDUNG	6
Weiterbildungsmaster Kulturelle Bildung an Schulen	6
Das Programm KreAktiv digital	7
Hacker School für Schülerinnen und Schüler	7
Schule+Museum Lehrer:innenfortbildungen im Landesmuseum Wiesbaden	8
KUNST	9
Stadtmuseum Hofheim am Taunus	9
Landesmuseum Wiesbaden	9
Sinclair-Haus: Kunstvermittlung	10
LITERATUR	11
26. Hessischer Schulbibliothekstag der LAG Schulbibliotheken	11
Leseförderung und Buch-Empfehlungen für Jungen	11
THEATER	12
FLUX: Netzwerk Theater und Schule	12
Hessisches Staatstheater Wiesbaden	12
Starke Stücke Festival 2024	13
Partizipatives Theater Creative Change	14
FILM UND MEDIEN	14
LUCAS Filmfestival	14
SchulKino Wochen Hessen	15
Medienzentrum Wiesbaden: Kino macht Schule	15

Frag nach! Erinnerungskultur: Interviews mit Zeitzeugen	16
WETTBEWERBE	16
JUGEND MALT 2024	16
Schreibwettbewerb der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft	17
Schülerwettbewerb: Moving Gutenberg - Entwirf eine Umzugskiste!	17

KULTURELLE BILDUNG und FÖRDERUNG



Fördermittel für kulturelle Bildung an Wiesbadener Schulen

Kulturelle Bildung an Schulen“ geht in die fünfte Runde: Wiesbadener Schulen (alle Klassenstufen und Schulformen) können sich in Kooperation mit einer Kultureinrichtung, einem Kunstverein oder freien Kunstschaaffenden für eine Förderung eines kulturellen Projekts (z. B. aus den Bereichen Literatur, neue Medien, Musik, Theater, Tanz, Kunst etc.) bewerben.

Ziel der Förderung ist es, Kindern und Jugendlichen über kurz-, mittel- oder langfristige Vorhaben eine praktische Auseinandersetzung mit kulturellen und künstlerischen Themen zu ermöglichen.

Antragseinreichung ab sofort über das neue Online-Portal des Kulturamts:
[Registrierung Antragssystem - Kulturamt Wiesbaden \(fund.garden\)](#)

Frist für Anträge mit Fördersummen über 800 Euro 31.01.2024

Anträge unter 800 Euro können laufend gestellt werden

Weitere Informationen:

<https://www.wiesbaden.de/kultur/kulturelle-bildung-teilhabe/kulturelle-bildung-an-schulen-2023.php>

Das fliegende Künstlerzimmer ist ein Artist-in-Residenz-Kooperationsprogramm der Crespo Foundation, des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst sowie des Hessischen Kultusministeriums und Schulen in Hessen. Das Programm bietet mittlerweile drei Schulen pro Jahr die Möglichkeit, dass jeweils ein Künstler / eine Künstlerin für maximal zwei Jahre mit einem stiftungseigenen Wohnatelier auf dem Schulgelände landet und über den Programmzeitraum künstlerische Projekte und Unterrichtsvorhaben in Kooperation mit den Lehrkräften der Schulen durchführt.

Für das Bewerbungsverfahren und 2025/2026 können Sie sich nämlich bereits jetzt www.kultusministerium.hessen.de/bildung/bildungsbereitschaft/artist-in-residenz-programm oder www.bildung.hessen.de/fliekuezi2022/anmeldung

Das Hessische Kultusministerium und die Kultusministerien der Länder bieten Lehrkräften und Schulleitungen zudem individuelle Beratung zu diesem Programm an: Telefon: 069-38989 278. Kontakt: Andrea.Wandernoth@kultus.hessen.de und Natalie Kohl Natalie.Kohl@kultus.hessen.de

Weitere Informationen:

<https://www.fliegendes-kuenstlerzimmer.de>



LKB Hessen Beratungsangebot

Hier ist der aktuelle Sondernewsletter der Landesvereinigung Kulturelle Bildung Hessen e.V. (LKB) mit dem neuen, spartenübergreifendes Kulturberatungsangebot für alle diejenigen, die im Kontext Kulturvermittlung aktiv sind (Vereine etc.).

Jeden Dienstag und Donnerstag kann man sich von 10:00-14:00 Uhr telefonisch beraten lassen unter: 069-348772647 oder eine Mail mit seinem Anliegen schreiben.
Kontakt: kulturberatung@lkb-hessen.de

Weitere Informationen:

<https://lkb-hessen.de>



KUNSTVOLL Förderprogramm für Kulturelle Bildung

KUNSTVOLL ist das Förderprogramm für kulturelle Bildung des Kulturfonds Frankfurt RheinMain. KUNSTVOLL fördert, ermöglicht, unterstützt und begleitet Tandems zwischen Schulen und Künstler/innen bzw. Kulturinstitutionen. Hier wird Jugendlichen der Weg zur kulturellen Teilhabe in allen Kunstsparten ermöglicht. Künstler/innen aus unterschiedlichen Bereichen geben ihnen die Möglichkeit, sich mit Themen zu beschäftigen, die sie interessieren und sich darin unterschiedlich auszudrücken.

Weitere Informationen:

www.kulturfonds-frm.de/symposium-kulturelle-bildung.de

Förderantrag stellen:

www.kulturfonds-frm.de/foerderung-durch-den-Kulturfonds-Frankfurt-RheinMain (kulturfonds-frm.de)



Freie Karten für Menschen mit geringem Einkommen

KULTUR MITTENDRIN WIESBADEN vermittelt freie Karten für kulturelle Veranstaltungen in Wiesbaden an Menschen mit geringem Einkommen.

Hier sind die zahlreichen Veranstalter, die die Karten zur Verfügung stellen:

FilmBühne Caligari, Staatstheater Wiesbaden, SCHLACHTHOF WIESBADEN, kuenstlerhaus43, Kulturstätte Monta, Marleen im Lilli, Kulturamt Wiesbaden, Literaturhaus Villa Clementine uvm.

Es ist ganz einfach **Freikarten** zu bekommen. Schreiben Sie Ihren Wunsch an die Adresse kulturmittendrin@paritaet-hessen.org und die Karten werden auf Ihren Namen an der Abendkasse hinterlegt. Jeder Kulturgast bekommt bei Bedarf zwei Karten. Infos zur Berechtigung finden Sie ebenfalls auf der Homepage.

Weitere Informationen:

<https://www.kultur-mittendrin-wiesbaden.de/home>



Weiterbildungsmaster Kulturelle Bildung an Schulen

Der Weiterbildungsmaster Kulturelle Bildung an Schulen eröffnet das Bewerbungsverfahren für das zwei-jährige Studium ab Wintersemester 2024/25 vom 15. Januar - 15. Juli 2024.

Der mit seinem Profil deutschlandweit einmalige Weiterbildungsmaster der Philipps-Universität Marburg qualifiziert Künstler*innen, Vermittler*innen und Lehrer*innen sowie alle, die an der Schnittstelle zwischen Kultureller Bildung und Schule arbeiten.

Ausgehend von der Auseinandersetzung mit den Grundanliegen Kultureller Bildung im Kontext gesellschaftlichen Wandels, geht es zentral um die Bedingungen gelungener Zusammenarbeit sowohl auf interprofessioneller als auch interinstitutioneller Ebene. Insbesondere mit Blick auf die Erhöhung der eigenen Koordinations- und Leitungskompetenzen im Rahmen von Gestaltungsprozessen und deren nachhaltigen Verankerung.

Das Studium zeichnet sich durch ein vielfältiges und praxisnahes Modulangebot über vier Semester aus. Ziel ist es, Kulturelle Bildung wissenschaftlich fundiert für das eigene Praxisfeld nutzbar zu machen. Um dies zu gewährleisten, werden die sechs Module durch Wissenschaftler*innen und Künstler*innen aus dem ganzen Bundesgebiet gestaltet.

Modul 1: Ästhetische Erfahrung und Kulturelle Bildung

Modul 2: Künstlerische Erprobung

Modul 3: Kooperation und Vernetzung

Modul 4: Systemische Schulentwicklung

Modul 5: Reflexive Professionalität

Modul 6: Masterarbeit

Das Studium schließt ab mit dem qualifizierenden Abschluss „Master of Arts“ (M.A.).

Bewerbungen für das Wintersemester 2024/25 können vom 15.01. 2024 bis 15.07. 2024 eingereicht werden. Interessentinnen und Interessenten an einem Stipendium, sollten sich bis 15.05.2024 um einen Platz bewerben.

Weitere Informationen finden Sie unter www.wbm-kubis.de

Wenn Sie ein persönliches Beratungsgespräch wünschen, melden Sie sich gerne bei uns: kubis@staff.uni-marburg.de

Weitere Informationen:

www.wbm-kubis.de



Das Programm *KreAktiv digital*

Das neue **digitale Fortbildungsangebot** der Länder *KreAktiv* zur Kulturellen Bildung ist bestimmt ein interessantes Angebot für Sie und Ihre Kolleginnen und Kollegen bei den 17 Workshopangeboten dabei. Die Anmeldung erfolgt digital über das jeweils anbietende Land.

Weitere Informationen:

<https://kultur.bildung.hessen.de/ws-programm/kreaktiv2023/kreaktiv-2023.html>

Hacker School für Schülerinnen und Schüler

Gemeinsam mit Schulen möchte die gemeinnützige Organisation Hacker School mehr digitale Teilhabe und Chancengerechtigkeit für Schülerinnen und Schüler ermöglichen! Durch kostenlose Programmierkurse sollen Kinder und Jugendliche vor der Berufswahl praktische Einblicke ins Programmieren und in die Welt der IT bekommen. In Hessen wird die Organisation Hacker School dabei u.a. von der Crespo Foundation gefördert.

Infotermin für Lehrkräfte

Zweimal die Woche - mittwochs ab 16:00 und donnerstags ab 15:00 Uhr - findet online ein kurzer Infotermin für Lehrkräfte (ca. 20 Minuten) statt.

Anmeldung: <https://tickets.hacker-school.de/7mjsp/>.

Rahmenbedingungen

- kostenlose Programmierkurse inkl. IT-Berufsorientierung
- vier Zeitstunden (inkl. Pause)
- Alter ab 11 Jahren
- digitale Durchführung
- ein Kurs pro gesamter Klasse (gerne auch ganzer Jahrgang)

Welche Technik wird benötigt?

- ein digitales Endgerät + Kamera + Headset pro Schülerin und Schüler
- funktionierendes, stabiles WLAN (Download: 120 MBit/s; Upload: 78 MBit/s)

Kurse direkt anfragen:

Das geht hier: <https://hacker-school.de/formate/yourschool/lehrer/>

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Janßen,
Hacker School, Maren Janßen, E-Mail: yourschool@hacker-school.de



Schule+Museum Lehrer:innenfortbildungen im Landesmuseum Wiesbaden

„Experimentelles Drucken mit Linol: Linie – Fläche - Raum“

Endlich mal wieder selbst kreativ sein, sich auf Neues einlassen und einfach loslegen: Drucken ist eine der besten künstlerischen Techniken, um experimentell zu arbeiten und dabei viele neue Erkenntnisse und Lösungsstrategien zu entwickeln!

Nutzen Sie die Möglichkeiten des Hochdrucks mit Linol und lassen Sie sich bei Ihrer Bildgestaltung von der Formenvielfalt unserer Exponate aus Kunst und Natur inspirieren. Es geht dabei nicht um eine wissenschaftlich exakte Wiedergabe des Gesehenen, sondern um den kreativen Umgang mit dem Farb- und Formenreichtum der verschiedenen Ausstellungsstücke.

Auf dieser Basis entwickeln Sie Bildgefüge, die vom Spannungsreichtum zwischen Linie und Fläche geprägt werden. Durch mehrfaches übereinander Drucken ergänzen Sie Ihre Blätter Schritt für Schritt und entwickeln so vielschichtige Bildarrangements, die dadurch auch eine räumliche Dimension erzeugen.

Unterstützt werden Sie in Ihrem kreativen Prozess durch den Künstler Michael Müller-Ahlheim, der Ihnen mit seinem großen Erfahrungsschatz und seinen unkonventionellen Ideen neue Impulse gibt.

Samstag, 09.03. und Sonntag 10.03.2024 jeweils 10:00 Uhr- 17:00 Uhr

Museum Wiesbaden, Friedrich-Ebert-Allee 2, 65185 Wiesbaden

Anmeldeformular im Anhang der Mail zum Kalendarium oder schule@museum-wiesbaden.de (Bitte Namen, Schule, Fächer, Personalnummer mit angeben)

Teilnehmerbeitrag 70,-€/ p.P. (Die Materialkosten sind im Teilnehmerbetrag enthalten)

Anmeldung unter: [Veranstaltungsdetails - Akkreditierung-online \(hessen.de\)](#)

Weitere Informationen und Anmeldung:

Christine Scholzen: schule@museum-wiesbaden.de



Stadtmuseum Hofheim am Taunus

Neue Ausstellung - Hanna Bekker vom Rath und der Künstlerkreis des Blauen Hauses

Die Hofheimer Kunstszene wurde von den Malerinnen Ottilie W. Roederstein und Hanna Bekker vom Rath begründet. 1920 erwarb Hanna Bekker vom Rath den Landsitz eines Frankfurters am Kapellenberg und verlieh dem Haus eine blau-gelbe Farbgebung. Das „Blaue Haus“, wie es später genannt wurde, entwickelte sich zum zeitweiligen Arbeitsdomizil vieler namhafter Künstler und zu einem Treffpunkt für u.a. Schriftsteller, Musiker, Schauspieler und Politiker.

Begleitend zur der Ausstellung bietet das Stadtmuseum Hofheim folgende Aktivitäten für Schülerinnen und Schüler:

Jugend-Kunst-Klub:

<https://www.hofheim.de/kultur/Stadtmuseum/Museumspaedagogik/jugend-kunst-klub.php>

Angebote für Schulklassen:

<https://www.hofheim.de/kultur/Stadtmuseum/Museumspaedagogik/schulklassen-und-kitas.php>

Weitere Informationen:

<https://www.hofheim.de/kultur/Stadtmuseum/Dauerausstellung/index.php>



Landesmuseum Wiesbaden

Die pädagogischen Angebote des Landesmuseums sind speziell an die Bedürfnisse der Schulen angepasst und vielfach erprobt. Sie eignen sich für Ausflüge und Wandertage sowie für außerschulisches Lernen, da sie auf die Lehrpläne und Kerncurricula in Hessen abgestimmt sind.

Der zeitgenössische Künstler **Stephan Balkenhol** stellt im Museum aus:

<https://museum-wiesbaden.de/stephan-balkenhol>

Und in der Kabinettausstellung **Tierisch Rot** wird es bunt, leuchtend und informativ!

<https://museum-wiesbaden.de/tierisch-rot>

Kennen Sie schon die Online Collection des Museums? Hier finden Sie gestochen scharfe

und hochauflösende Bilder einiger **Exponate aus Kunst und Natur**, die Sie perfekt im Unterricht als Anschauungsmaterial einsetzen können:

<https://museum-wiesbaden.de/online-collection>

Weitere Informationen:

<https://museum-wiesbaden.de/vermittlung-kitas-schulen>

Stiftung
Kunst
und Natur

Museum
Sinclair-Haus

Sinclair-Haus: Kunstvermittlung

Neue Ausstellung „Sand – Ressource, Leben, Sehnsucht“ widmet sich ganz der kostbaren, aber häufig unterschätzten Ressource. Die Bilder der Ausstellung geben Einblick in beeindruckende Weiten, menschliche Bau-Utopien und mikroskopische Vielfalt.

Tauschen Sie sich über Ihre Erinnerungen an Sandkastenfreundschaften und Strandurlaube aus. Ihre Geschichten und Bilder können im Atelier Eingang in Malereien, Videos, Zeichnungen und Fotografien finden. Malen Sie mit selbst angemischtem Sand- und Naturfarben oder zeichnen Sie Ihre Träume in den Sand.

Vormittags ist das Museum exklusiv für Gruppen aus Schulen, Kindergärten oder Hochschulen geöffnet.

Weitere Informationen:

<https://kunst-und-natur.de/museum-sinclair-haus/vermittlung/schule-und-hochschule/workshops-fuer-schulklassen>



26. Hessischer Schulbibliothekstag der LAG Schulbibliotheken

am **Samstag, den 09.03.2024** in der **Sophie-Scholl-Schule Flörsheim** mit Vorträgen und breitem Workshop-Angebot rund um die Schulbibliotheksarbeit und die Leseförderung
Bitte den Termin vormerken!

Weitere Informationen:

<https://www.schulbibliotheken.de>



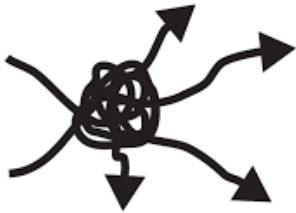
Leseförderung und Buch- Empfehlungen für Jungen

Auf der Plattform des Leseförderprojekts boys & books finden Sie aktuelle Buchempfehlungen für Kinder und Jugendliche, Vermittlungskonzepte sowie Einblicke in Forschungsgrundlagen und aktuelle Trends der Leseförderung.

Das Juryteam von boys & books hat 20 Bücher ausgewählt, die auf dem deutschsprachigen Buchmarkt erschienen sind und sich besonders als Lektüre für Jungen eignen.

Weitere Informationen:

<https://www.boysandbooks.de>



**Alles
FLUX
oder
was?!**

FLUX: Netzwerk Theater und Schule

Sie wollen ein Gastspiel an Ihre Schule einladen? Das nächste Theater ist zu weit weg? FLUX bietet die Lösung!

Auch dieses Jahr haben Sie die Möglichkeit, beim FLUX-Schaufenster das aktuelle Gastspielprogramm kennenzulernen, die drei Projektleiterinnen persönlich zu treffen und sich grundsätzlich über die Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit FLUX zu informieren.

Zum Gastspielprogramm: <https://flux-hessen.de/gastspiele/>

FLUX organisiert die Kommunikation zwischen Schulen und Theatern. Sobald sich eine Schule für ein Gastspiel entschieden hat, stellt das FLUX-Projektbüro den Kontakt zu den Theatergruppen her. Die Künstler:innen setzen sich anschließend zeitnah mit der Schule in Verbindung, vereinbaren einen Termin und klären die organisatorischen Voraussetzungen.

Weitere Informationen:

<https://flux-hessen.de/infos-fuer-theater/>



Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Die neue JUST- Termine des Staatstheater bis Ende April 2024 und detaillierte Informationen zu allen Stücken erhalten Sie auf der Homepage, dem Spielzeitheft oder in einer persönlichen Beratung durch das Gruppenbüro oder das Team der Theaterpädagogik. Das Gruppenbüro steht Ihnen in allen Fragen rund um Ihre Buchung zur Verfügung, reserviert Karten und informiert Sie, wenn für Ihre Wunschproduktion wieder Termine verfügbar sind.

Wenn Sie zu Ihrem Theaterbesuch einen Workshop oder eine Backstage-Führung buchen möchten oder weitere Fragen zu Produktionen haben, wenden Sie sich bitte an die Kolleginnen der Theaterpädagogik.

Ein besonderes Highlight, sind die Schultheatertage 2024, die vom 11. bis 15.03.2024 stattfinden.
Der Vorverkauf startet am 19. Januar 2024 um 10 Uhr.

Eine Übersicht der JUST-Vorstellungstermine:
https://www.staatstheater-wiesbaden.de/download/39550/hsw_just_programmheft2324_dinlang_105x210_web_230707.pdf

Alle Infos zum Kartenverkauf finden Sie hier: <https://www.staatstheater-wiesbaden.de/karten/gruppen-und-schulservice/>

Angebote über theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de oder via Telefon unter 0611 132270.

Weitere Informationen:

<https://www.staatstheater-wiesbaden.de/>



Starke Stücke Festival 2024

Das 30. "Starke Stücke"-Festival 2024 findet vom 20. Februar bis zum 4. März 2024 statt!

Die Eröffnung findet am 20. Februar 2024 statt. Für eine Einladung mit weiteren Informationen melden Sie sich hier an.

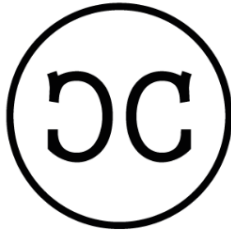
Am 24. Februar ist gemeinsam mit dem Gallus-Theater und allen anderen Veranstalter*innen eine Jubiläumsparty geplant.

Vom 20. Februar bis 4. März 2024 werden 18 starke Inszenierungen aus acht Ländern gezeigt. Künstler*innen aus Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, den Niederlanden, Norwegen, der Schweiz und Spanien bringen Erzähl- und Tanztheater, Objekttheater und Artistik sowie interaktive Performances auf die Bühnen der Rhein-Main-Region.

Das komplette Programm ist jetzt veröffentlicht! Neben dem umfangreichen Workshop-Angebot, wird es beim Rahmenprogramm auch wieder Gelegenheiten zum Feiern, Austausch und zur Diskussion geben. An den beiden Festivalwochenenden (24./25. Februar und 2./3. März) finden besondere Angebote für Familien statt.

Weitere Informationen:

<http://starke-stuecke.net/de/programm/rahmenprogramm/>



Partizipatives Theater Creative Change

Im Rahmen eines Projekts von Creative Change e.V. tauschen sich Kinder und Jugendliche über gesellschaftliche Herausforderungen aus und erweitern somit ihr Handlungsrepertoire im Umgang mit Konflikten.

Durch partizipatives Theater erproben sie sich darin einen Konsens zu bilden. Aus dem Programm können Schulklassen verschiedenen Themen auswählen.

Das Projekt wird durch verschiedene staatliche Fördermittel finanziert.

Ansprechpartner für die Terminvereinbarung ist Herr Maurer (069 80 90 57 31 / danyaal.maurer@cc-ev.de).

Weitere Informationen:

<https://cc-ev.de> und <https://cc-ev.de/wp-content/uploads/2021/08/Act-Now-22.pdf>

FILM UND MEDIEN



LUCAS Filmfestival

LUCAS #46 ist zwar am 12. Oktober mit einer feierlichen Preisverleihung zu Ende gegangen, doch junge Filmfans müssen nicht bis zum Start der nächsten Ausgabe im Oktober 2024 ohne Festivalatmosphäre und inspirierende Filmerlebnisse auskommen.

Auch in diesem Jahr können Schulklassen sowie Kinder- und Jugendgruppen die Beiträge der LUCAS-Kurzfilmwettbewerbe auch über den Festivalzeitraum hinaus auf der Streamingplattform DFF Kino+ ansehen, außerdem sind bis zum Jahresende noch eine Reihe von Workshops und Fortbildungen für Kinder, Jugendliche und Lehrkräfte buchbar. Im Folgenden erhalten Sie unsere Pressemitteilung: Kurzfilme im Streaming, Workshops und Fortbildungen.

Weitere Informationen:

[LUCAS-Filmfestival: Kurzfilme im Streaming, Workshops und Fortbildungen \(dff.film\)](#)



SchulKino Wochen Hessen

Bei den jährlich stattfindenden SchulKinoWochen wird das Kino zum Klassenzimmer!

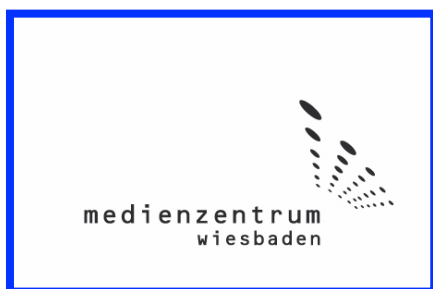
Schulen wird in den umliegenden Kinos ein vielfältiges Programm aus unterrichtsrelevanten Filmen, Fortbildungen und zahlreichen Sonderveranstaltungen angeboten. Ziel ist es, Filmbildung als eine grundlegende Kulturtechnik im Unterricht zu fördern. Der Kinosaal dient dabei als Erlebnis- und Erfahrungsort. Schülerinnen und Schüler setzen sich hier produktiv mit den Besonderheiten des Mediums auseinander und lernen, damit kritisch und kompetent umzugehen. Um die Filmbildung ins Klassenzimmer zu bringen, werden verschiedene Workshopformate für Schüler:innen angeboten.

Projekte:

Film Macht Mut setzt Perspektivenvielfalt und die Kritik von Rassismus und Antisemitismus ins Zentrum der Filmvermittlung, bietet Workshops und Unterrichtsmaterial für 1. bis 6. Klassen, Fortbildungen und Reflexion.

Weitere Informationen:

<https://www.schulkinowochen-hessen.de>



Medienzentrum Wiesbaden: Kino macht Schule

Das neue Kino macht Schule-Programm des Medienzentrum Wiesbaden e.V. ist ab sofort online und als Flyer verfügbar.

Es ist hier zu finden https://www.wiesbaden.de/microsite/medienzentrum/medien/bindata/KmS_Sept23-Febr24_WEB_final.pdf

Gebucht werden kann hier über das Buchungssystem edoobox <https://www.wiesbaden.de/microsite/medienzentrum/kino/content/kino-macht-schule.php>

Weitere Informationen:

www.medienzentrum-wiesbaden.de



Frag nach! Erinnerungskultur: Interviews mit Zeitzeugen

Die **Deutsche Nationalbibliothek – Exilarchiv** in Frankfurt am Main hat in **Kooperation mit dem USC Shoah - The Institute for Visual History and Education** zwei digitale interaktive Zeitzeugen-Interviews erstellt. Ein tolles Projekt, das auch im **Unterricht** eingesetzt werden kann, zumal die Gespräche von Dr. Sylvia Asmus mit Kurt S. Maier und Inge Auerbach sowie Informationen rund um die Aktion auch **digital abrufbar** sind unter <https://www.dnb.de/zeitzeugnisinteraktiv> .

Weitere Informationen:

https://www.dnb.de/DE/Kulturell/InteraktiveZeitzeugnisse/interaktiveZeitzeugnisse_node.html

WETTBEWERBE

JUGEND MALT 2024



Das Thema 2024 lautet: Freiheit.
Freiheit – ein bedeutungsvolles Wort. Doch was drückt es für dich aus? Die Chance, zu sagen, zu denken und zu tun. Lassen Sie die Schülerinnen und Schüler ein persönliches Bild über das große Thema des Wissenschaftsjahres 2024 gestalten.:Der Wettbewerb „Jugend malt“ fordert alle Kinder und Jugendlichen zwischen 6 und 16 Jahren aus ganz Hessen auf, sich mit dem Thema zeichnerisch und malerisch auseinanderzusetzen.

Einsendeschluss: 22. März 2024 (Datum des Poststempels)

Weitere Informationen:

<https://www.kaf.de/wettbewerbe/jugend-malt/>

Schreibwettbewerb der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft

Ziel des Schreibwettbewerbs 2024 ist es, einen literarischen Text zum Thema „Durch die Blume gesprochen“ zu verfassen. Die literarische Form ist dabei frei wählbar: z. B. Gedichte, Geschichten, Märchen... Das Thema lässt Raum für Texte, die „verblümt“, also in Andeutungen, oder „unverblümt“, also geradeheraus, Gedanken und Gefühle wiedergeben oder Kritisches ansprechen. Möglich ist ebenso, die symbolische Bedeutung bestimmter Blumen zu thematisieren. Und nicht zuletzt ist denkbar, dass Blumen selbst sprechen bzw. ihnen eine Stimme gegeben wird.

Teilnahmeberechtigt sind Schülerinnen und Schüler ab der 3. Klasse an Grundschulen, Sekundar-schulen, Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen und Berufsschulen. Schülerinnen und Schüler aus Förder- oder Sonderschulen sind ebenfalls zur Teilnahme aufgerufen; Gruppen- und/oder Projektarbeiten sind hier zulässig. Für alle übrigen Schulformen gilt: Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 bis 6 können Einzel- und Partnerarbeiten vorlegen, die der Klassen 7 bis 13 nur Einzelarbeiten. Die Gewinner werden am Ende des Schuljahres benachrichtigt. Die Preisverleihung findet anlässlich des Tags der deutschen Sprache am 14. September 2024 in Köthen (Anhalt) statt. Vorgesehen sind Sach- und Geldpreise. Einsendeschluss ist der 30. April 2024.

Weitere Informationen:

<http://www.fruchtbringende-gesellschaft.de>



Schülerwettbewerb: Moving Gutenberg - Entwurf eine Umzugskiste!

2024 ist ein Jahr des Umbruchs für das Gutenberg-Museum: Das alte Museum am Liebfrauenplatz schließt seine Pforten, um einem Neubau Platz zu machen. Bis das neue Museum fertig ist, zieht Johannes Gutenberg mit seinen wichtigsten Ausstellungsstücken der Druckwerkstatt sowie dem Druckladen ins Naturhistorische Museum.

Im Wettbewerb haben nun alle Schülerinnen und Schüler aus Mainz und Umgebung die Chance, einen Umzugskarton für Gutenberg zu gestalten - Die schönsten und originellsten Kartons werden im Druckladen ausgestellt.

Bis zum 20. April 2024 kann der Wettbewerbsbeitrag in Form eines kreativen Schuhkartons per Post an den Druckladen des Gutenberg-Museums geschickt oder dort persönlich abgegeben werden.

Weitere Informationen:

https://www.mainz.de/microsite/gutenberg-museum/Museum/aktuelles_202685_206310.php